



Deutscher Behindertensportverband e.V.
National Paralympic Committee Germany

Deutscher Behindertensportverband e.V.
A u s s c h r e i b u n g
Deutsche Meisterschaften im Tischtennis (Einzel/Doppel)
am 27. und 28. April 2012 in Schutterwald (Baden-Württemberg)

Allgemeines	
Veranstalter	Deutscher Behindertensportverband e.V., Abteilung Tischtennis Friedrich-Alfred-Str. 10, 47055 Duisburg Tel. 0203/ 7174 – 186; Fax –178
Ausrichter	TTC Langhurst e.V. 1952, 77746 Schutterwald <u>Ansprechpartner:</u> <u>Ausrichtender Verein:</u> Michael Blümle Hansjakobstraße 4 77746 Schutterwald 0174/9278121 www.ttc-langhurst.de (Homepage) TTC-Langhurst@web.de Allgemein DEM2012@web.de Veranstaltungs-E-Mail-Konto
Turnierleiter	Karl-Josef Flühr (Tel.: 0671-68082, Fax: 03212-6151719 oder 0172-6151719) und Olaf Grün
Schiedsgericht	Turnierleiter, Vorstandsmitglieder der Unterabteilung Tischtennis, Oberschiedsrichter, DBS-Klassifizierer
Oberschiedsrichter	Geprüfter OSR oder SR des Südbadischen Tischtennis Verbandes (SbTTV)
Schiedsrichter/innen	Geprüfte Schiedsrichter des SbTTV (Südbadischer Tischtennis-Verband) und Schiedsrichter des TTC Langhurst
Wettpielordnung	Es gelten die zur Zeit gültigen Ordnungen (Sportordnung, Turnierordnung, ergänzende Abteilungsordnung), Regeln des DTTB und des DBS
Ärztliche Betreuung	N.N.
Sanitätsdienst	DRK Schutterwald
Klassifizierer	Ein von der Abt. Tischtennis benannter Klassifizierer wird vor Ort sein und die Richtigkeit der Klassifizierungen stichprobenartig überprüfen.
Austragungsort	Mörburghalle 1, 77746 Schutterwald, Kirchstraße. Bewirtung durch den TTC Langhurst im Foyer des Hallenkomplexes.

	Für warmes Essen, Snacks, Kaffee & Kuchen plus Getränke wird ausreichend gesorgt.
Zeitplan	<p>Freitag, den 27.4.2012</p> <p>Ab 11.00 Hallenöffnung; Meldung und Vorlage der Sportgesundheits- und Startpässe bis 13 Uhr</p> <p>13:30 Eröffnung</p> <p>14.00: Vorrundenspiele der Offenen Klasse (KO-System) bis zum Endspiel.</p> <p>Ca. 16.45: Gruppenspiele Doppel (Damen WK 6-9) und Damen (WK 10+AB).</p> <p>Ca. 17.00 Gruppenspiele Doppel (Herren WK 6 - 10 + AB) (Die beiden Ersten jeder Gruppe kommen in die Finalrunde der WK 6 – 8 aus den entsprechenden Wettkampfklassen 6, 7, + 8.) Gleiches gilt für Gruppen 9,10 + AB. Finalrunden KO System. <u>Ende am 27.04.2012 ca. 21:00 Uhr</u></p> <p>Samstag, den 28.04.2012</p> <p>08.15 Hallenöffnung</p> <p>09:00 Endrunde Doppel und Beginn der Einzel (Gruppen WK 6 – 10 + AB Herren Damen (WK 6 - 9 sowie 10 + AB)</p> <p>Ca. 15.00: Finalrunden Einzel (die beiden Ersten jeder Gruppe) (KO System) <u>Ende am 28.04.2012 ca. 17:30 Uhr</u></p> <p>19.00 Beginn der Abendveranstaltung (vermutlich Halle Langhurst) mit Siegerehrung und fröhlichem Unterhaltungsprogramm <u>Zur besseren Planung bittet der Ausrichter um verbindliche Anmeldung für die Abendveranstaltung mit dem beiliegenden Formular; wir bitten dieses zum Meldeschluß an die Adresse des Ausrichters zu schicken; Details zur Abendveranstaltung sind der Internetseite zu entnehmen</u> <u>(www.ttc-langhurst.de)</u></p> <p>Sonntag, den 29.04.2012 nach Frühstück individuelle Abreise</p>
Übernachtungen	Siehe beiliegendes Hotelangebot Um rechtzeitige Buchung wird gebeten. Die Kosten der An- und Abreise, der Unterkunft und Verpflegung der Teilnehmer/innen übernimmt der DBS nicht .
Meldungen	Meldungen sind schriftlich über die zuständigen Landesverbände an den DBS abzugeben, Kopie an SC - Steinberg zu Hd. Holger Reußwig.
Meldeanschrift DBS	Sportkoordinatorin Britta Koppelberg, Wasserfuhr 27, 51688 Wipperfürth, Tel: +49 2267 880942, Fax: + 49 2267 880943, e-mail: DBS-Koppelberg@t-online.de Kopie an Turnierleiter: karl-josef.fluehr@web.de
Meldeunterlagen	Mit der Meldung sind für Spieler, die noch nicht an Mannschafts-oder Einzelmeisterschaften teilgenommen haben , die Kopien der Sportgesundheits- und Startpässe, sowie der ausgefüllte Vordruck Nennung der Spieler/innen beizufügen. Meldungen, die diese Voraussetzungen nicht erfüllen, gelten als nicht

	abgegeben. Meldungen sind ausschließlich auf dem beiliegenden Formular vorzunehmen. Hierbei ist zu beachten, dass Doppelpartner gemeldet werden können (ansonsten wird frei zugelost) und für die Offene Klasse gemeldet werden muss (nachträgliche Meldungen werden nur noch bei evtl. freien Plätzen in der Konkurrenz, ohne Anspruch auf Setzung, angenommen!)
Meldebeschränkung	Keine
Meldeschluss	Freitag, 19. März 2012 (Poststempel) Später von der Post abgestempelte, unvollständige sowie nicht von den Landesbehinderten - Sportverbände gegengezeichnete Meldungen werden umgehend an die Landesverbände zurückgeschickt und gelten als nicht abgegeben! Der Landesverband kann jedoch aus wichtigen Gründen eine Verlängerung des Meldeschlusses beantragen. Dieser schriftliche Antrag muss eine Woche vor Meldeschluss beim Turnierleiter eingehen.
Nichtteilnahme trotz Meldung	Kann ein gemeldeter Spieler nicht an der Meisterschaft teilnehmen, so ist dies vom LV dem Turnierleiter bis drei Tage vor Beginn der Veranstaltung mitzuteilen. Wird das versäumt, wird der Spieler für die darauf folgende Deutsche Meisterschaft gesperrt. Eine Ausnahme liegt dann vor, wenn ein Spieler durch akute gesundheitliche Beeinträchtigung nicht antreten kann. Dies ist durch ein Attest zu belegen, dass dem Turnierleiter bis eine Woche nach der Meisterschaft zuzustellen ist.
Organisationsbeitrag	26,00 € pro Spieler. Der Gesamtbetrag pro Landesverband ist bis zum 19.03.2012 an die Geschäftsstelle des DBS zu überweisen: Kto.-Nr. 101 019 586 Stadtsparkasse Leverkusen, BLZ 375 514 40 Stichwort "DEM Tischtennis 2012 - Langhurst" Eingezahlte Organisationsbeiträge werden bei Nichtteilnahme von Mannschaften oder Einzelstartern/innen nicht rückerstattet. Diese Gelder dienen zur Deckung des Verwaltungsaufwandes und der Vorbereitungskosten dieser Veranstaltung.
Erwerb eines Startrechtes	Der Leistungssportausschuss hat in seiner Sitzung vom 27.01.2006 die Einführung eines Startrechtes für die Sportart Tischtennis beschlossen. Dabei handelt es sich um eine Startberechtigung, die jeder Athlet, der an einer DM teilnehmen möchte erwerben muss. Das einmal erworbene Startrecht gilt dann für das ganze Kalenderjahr, also für alle stattfindenden DM. Der Beschluss ist bei Chr.Koppelberg im Wortlaut zu erhalten. Der Vorstand der Abteilung Tischtennis hat daraufhin beschlossen, die Höhe des Startrechtentgeldes auf 10,- € festzulegen. Diese 10,- € sind von jedem Aktiven bei der jeweiligen DM bei der Überprüfung der Startberechtigung in bar zu entrichten.
Spielbetrieb	
Spielplan	Lt. Turnierordnung des DBS und ergänzende Sportordnung der Abteilung. Der Plan wird nach der endgültigen Meldung erstellt.
Tische & Bälle	16 Tische Donic ; Bälle Donic *** 40mm weiß

Sportgesundheit	
Sportgesundheitspass	Jede(r) Sportler(in) muss im Besitz eines gültigen Sportgesundheitspasses und Startpasses sein. Die letzte Untersuchung darf nicht länger als zwölf (12) Monate zurückliegen (vom letzten Turniertag dieser Veranstaltung an gerechnet).
Untersuchungsbogen	Der funktionelle Untersuchungsbogen ist mitzubringen und dem/der zuständigen Verbandsarzt / Ärztin auf dessen Verlangen vorzulegen.
Antidopingregelung	Die Veranstaltung unterliegt dem Anti-Doping-Reglement des DBS. Es gilt die DBS – Antidopingordnung.
Anerkennung	Mit der Abgabe der Meldung zur Veranstaltung erkennt der/die Sportler/-in die Antidopingordnung des DBS an!
Dopingkontrollen	Doping ist nach den Bestimmungen des Deutschen Behindertensport-Verbandes e.V. (DBS) nicht erlaubt. Neben dem Reglement des DBS gelten die Regelwerke der WADA, des IPC, der NADA und bei internationalen Veranstaltungen, die des betreffenden internationalen Sportfachverbandes. Es können stichprobenartige Dopingkontrollen durchgeführt werden. Für die Durchführung der Dopingproben ist der DBS – Dopingbeauftragte zuständig. – Alle Teilnehmer, die Medikamente einnehmen haben aus diesem Grund eine Auflistung der eingenommenen Medikamente mit ärztlicher Indikation mitzuführen, um diese Liste bei Bedarf vorlegen zu können. Sind die Medikamente auf der aktuellen Verbotliste der WADA, ist die medizinische Ausnahmeregelung (TUE) ebenfalls mitzuführen und vorzulegen. Näheres ist dem NADA-Code zu entnehmen. Fehlt dieser Indikationsnachweis, so kann der Sportler bei einem positiven Ergebnis wegen Dopingvergehens bestraft werden!
Proteste	
Protest während der Veranstaltung	Proteste sind schriftlich begründet durch den Mannschaftsführer oder den/die betroffene/n Sportler/in, mit gleichzeitiger Zahlung einer Gebühr von 50,- € , beim Schiedsgericht einzureichen. Der Protest muss spätestens 30 Minuten nach bekannt werden eines Protestgrundes vorliegen
Entscheidung	Die Entscheidung über einen Protest erfolgt schriftlich. Die Protestgebühr wird zurückgezahlt, sofern dem Protest stattgegeben wird.
Anfechtung der Entscheidung	Gegen die Entscheidung des Schiedsgerichtes kann beim zuständigen Abteilungsvorstand Protest eingelegt werden. Der Protest ist innerhalb von 48 Stunden nach Beendigung der Veranstaltung schriftlich bei der Geschäftsstelle des DBS einzureichen. Es gilt der Poststempel. Die Protestgebühr in Höhe von 100,- € ist diesem Widerspruch in Form eines Verrechnungsschecks beizulegen. Die Protestgebühr wird zurückgezahlt, sofern dem Protest stattgegeben wird. Den weiteren Verfahrensablauf regelt die Rechtsordnung.
Protest nach der Veranstaltung	Wird der Protestgrund erst nach Beendigung der Veranstaltung bekannt, muss der Protest spätestens 48 Stunden nach Beendigung dieser schriftlich bei dem zuständigen Abteilungsvorstand über die Geschäftsstelle des DBS eingereicht werden. Mit dem Einreichen des Protestes ist eine Protestgebühr in Höhe von 75,- € in Form eines Verrechnungsschecks beizufügen. Die Protestgebühr wird zurückgezahlt, sofern dem Protest stattgegeben wird.

Wettkampfklassen	
Wettkampfklassen	Die Wettkampfklassen (6-10) + AB richten sich nach den internationalen Klassifizierungsregeln.
Weitere Regelungen	
Platzierung	Für jede durchgeführte DM nach den Richtlinien dieser Ausschreibung werden für die ersten 3 Plätze Urkunden und Medaillen ausgegeben. Wird der Deutsche Meister durch Platzierungsspiele (Viertelfinale, Halbfinale, sowie Endspiel) ermittelt, wird der 3. Platz nicht ausgespielt
Mitgliedschaft in mehreren Vereinen	Bei Mitgliedschaft in mehreren Vereinen hat der/die Spieler/in eine vom Landesverband ausgestellte Bescheinigung vorzulegen, aus der hervorgeht, dass er/sie gemäß der Turnierordnung des DBS in der Spielart Tischtennis für die gemeldete Mannschaft bei der Deutschen Meisterschaft spielberechtigt ist. Die Bescheinigung kann durch eine entsprechende Eintragung des Landesverbandes im Startpass ersetzt werden.
Haftung	Der DBS und seine Organe haften für Schäden nur in den Grenzen und im Umfang des zur Verfügung stehenden Haftpflichtversicherungsschutzes. Die Haftung für darüber hinausgehende Schäden wird ausdrücklich ausgeschlossen. Der abgeschlossene Versicherungsvertrag kann jederzeit bei der DBS-Geschäftsstelle eingesehen werden. Ansprüche aus den Sportunfall-Versicherungsverträgen der Landessportbünde/des DBS werden von dieser Haftungsbegrenzung nicht berührt.